



HANS POPPER-PREIS 2017

Der **Hans Popper-Preis** (vormals Menarini-Preis) wird von der Firma Menarini (4/5) gemeinsam mit der Österreichischen Gesellschaft für Pathologie gestiftet (1/5). Er wird von der Österreichischen Gesellschaft für Pathologie und der Österreichischen Abteilung der Internationalen Akademie für Pathologie (ÖGPath / IAP Austria) zur Erinnerung an den großen österreichischen Pathologen Hans Popper für hervorragende wissenschaftliche Leistungen auf dem gesamten Gebiet der Pathologie verliehen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der klinisch angewandten Pathologie.

1. Teilnahme:

- Teilnahmeberechtigt sind alle Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die an einem Institut für Pathologie in Österreich tätig und nicht älter als 40 Jahre sind. Der Preis soll den wissenschaftlich interessierten Nachwuchs fördern.
- Förderungswürdig sind hochwertige Originalarbeiten aus dem gesamten Gebiet der Pathologie, denen vorzugsweise klinisch orientierte Forschung zugrunde liegt. Eine interdisziplinäre Ausrichtung und Beteiligung ist erwünscht.
- Die eingereichte Arbeit muss entweder im Kalenderjahr der Ausschreibung oder im Jahr davor publiziert worden sein oder muss nachweislich zum Druck angenommen sein. Publikationen im Status der Revision oder solche die schon anderwärtig prämiert wurden, sind nicht zugelassen.
- Pro Ausschreibung darf von einem/-r Bewerber/-in nur eine Arbeit eingereicht werden. Einreicher/-in und Preisempfänger/-in ist der/die Erstautor/-in. Eine Preisteilung bei gleichwertigen Arbeiten ist möglich.
- Die eingereichte Arbeit darf im selben Jahr nur zu einem Wissenschaftspreis der ÖGPath/IAP Austria eingereicht werden.

2. Dotation:

- Der Preis ist mit € 5.000,- dotiert.

3. Einreichung:

- Die Einreichung der wissenschaftlichen Arbeiten erfolgt ausschließlich in elektronischer Form mit einem kurzen Lebenslauf der Autorin/ des Autors an das Sekretariat der ÖGPath/ IAP Austria (E-Mail-Adresse: office@pathology.at).
- Den Einreichungsunterlagen ist jedenfalls ein schriftlicher Nachweis über die Tätigkeit an einem Institut für Pathologie in Österreich beizulegen.

Die Geschäftsordnung/Teilnahmebedingungen für die Verleihung des Hans Popper Preises finden Sie unter dem Link http://www.pathology.at/images/stories/PDF/Preise/GeOr_Hans-Popper-Preis.pdf

Die Verleihung des Preises erfolgt im Rahmen der Herbsttagung in Velden (14.-16. September 2017)

Einsendeschluss für den Hans-Popper-Preis 2017 ist der 31. Mai 2017

Univ.-Prof. Dr. Gerald Höfler
Präsident d. ÖGPath/IAP Austria

Dr. Luka Brcic
Schriftführer der ÖGPath/IAP Austria